

1. Preis Herr Fritz Lotze, den 2. Preis Herr Kurt Wildenbain. Neuaufgenommen Herr Fritz Lotze und Herr Gerhardt Dresdner. Mit sportlichem Gruß! Ernst Spange, Vorsitzender. Paul Heynemann, Schriftf.

Radfahrer-Klub „Falke“, Leipzig 1895. Bundesangehöriger Verein. Briefsendungen an Willy Heilmann, Leipzig, Talstraße 21, Klubheim „Sanssouci“. — Aprilprogramm: 11. Bezirksrennen, 25 km; 13. und 27. Versammlung; 18. Frühjahrspreis-30 km-Rennen, Strecke Paunsdorf-Deuben mit Wendepunkt, $\frac{1}{2}$ 9 Uhr Start; 22. Abendausfahrt nach Windorf, Treffpunkt $\frac{1}{2}$ 7 Uhr Mendebrunnen. — Allen Mitwirkenden und Sportkameraden, die durch ihre Teilnahme zum Gelingen unseres Stiftungsfestes beigetragen haben, insbesondere den Vertretern des Bundes und des Bezirks Leipzig, an ihrer Spitze Herrn Bundespräsident Klarner, sei nochmals herzlich Dank ausgesprochen. Unser Jubiläumsrennen kommt am 9. Mai über 125 km zum Austrag. Die Ausschreibung erfolgt in Nr. 7 der B.-Z. Wir erwarten sämtliche Rennfahrer des Bezirks Leipzig am Start. Es werden hohe Preise ausgesetzt. Neu aufgenommen die Herren: H. Hermann, P. Patzelt, O. Floß. Zu allen Veranstaltungen Gäste herzlich willkommen! Mit „Falken-Heil!“ Willy Heilmann, 1. Schriftführer.

Radfahrer-Verein „Habicht“ 1897, Leipzig. Bundesverein Briefanschrift: Martin Walther, Leipzig-Schleußig, Brockhausstraße 21. — Infolge des starken Zuwachses an Mitgliedern verlegten wir unser Vereinsheim nach dem „Siebenmännerhaus“ Bayerische Straße 1, unserem ehemaligem langjährigen Vereinsheim, wo wie bisher jeden Dienstag, abends 7 Uhr, die Versammlungen stattfinden. — In der am 2. März stattgefundenen Frühjahrsversammlung wurde folgendes reichhaltige Sportprogramm für dieses Jahr aufgestellt: 20 km-Prüfungsrennen, Großer Stiftungspreis, Rund durch Nordwestsachsen, 50 km-Rennen, Meisterschaft auf der Straße, 3 Rennen für Klasse B, Vorgabefahren und ein Bahnrennen. Das 20 km-Prüfungsrennen, für das 15, 12, 10, 8, 6 und 4 Mk. an Preisen bewilligt wurden, findet schon im März statt. Der „Große Stiftungspreis“, Preise 100, 75, 50, 25, 15, 10 und 10 Mk., kommt am 18. April auf der Rundstrecke Leipzig-Wurzen-Grimma-Lausick-Borna-Leipzig zum Austrag. Dieses mit hohen Preisen ausgestattete Rennen wird mit Massenstart gefahren und ist nur für Mitglieder offen. Nennungs-schluß am 13. April. Alles Nähere in den Versammlungen. Außerdem finden gemütliche größere und kleinere Ausfahrten statt unter Berücksichtigung der vom Bunde und vom Bezirk angesetzten Veranstaltungen. Neu aufgenommen sind die Herren: Johannes Bier, Herbert Bier, Carl Pommer, Alfred Lutze, Curt Kirst. Wieder eingetreten sind Herr Arthur Mitter und der aus französischer Gefangenschaft zurückgekehrte Kamerad Carl Schreiber. Martin Walther, Vorsitzender.

Als Opfer des Staatsstreiches, verursacht und unterstützt von gewissenlosen Menschen, fiel bei den Kämpfen um Freiheit und Recht in Leipzig am 19. März 1920 unser lieber Vereinskamerad

Kurt Breiler.

Wir verlieren in ihm einen guten Freund und begeisterten Anhänger unseres Sportes. Seiner werden wir jederzeit ehrend gedenken.

Radfahrer-Verein „Habicht“ 1897.
Martin Walther, Vorsitzender.

Radfahrer-Klub „Pfeil“, Leipzig-Connwitz 1914. Bundesangehöriger Verein. Vereinslokal: Hotel „Friedrichshallen“, Leipzig-Connwitz, Brandstraße. Mitgliederversammlungen an jedem zweiten und vierten Freitag des Monats. Zuschriften erbeten an Werner Söldner, Leipzig-Loßnig, Hessen-Homburg-Straße 4. — Die am 14. d. Mts. veranstalteten Eröffnungsrennen: 10 km-Erstfahren und 25 km-Eröffnungsrennen brachten folgende Ergebnisse: 10 km 1. H. Busch 19.55, 2. E. Knote, 3. R. Bartsch (9 Teilnehmer), 25 km 1. A. Knöfel 49.48, 2. Wa. Breiler, 3. W. Breiler (11 Teilnehmer). — Im April finden folgende Veranstaltungen statt: 5. April: Fußpartie nach Zeschwitz, $\frac{1}{2}$ 7 Uhr Coburger Brücke (Musik). 11. April: Bezirksrennen. 14. April: Bezirks-Abendausfahrt. 18. April: 40 km-Rennen des Vereins (Leipzig-Borna-Leipzig), siehe Vereinsprogramm! 25. April: Kreiswanderfahrt nach Rochlitz. Vereinsabendausfahrten sowie Trainings-Abende werden durch Rundschreiben bekanntgegeben. Wir verweisen nochmals darauf, daß die Meistbeteiligung an Versammlungen und Ausfahrten prämiert wird und ersuchen um rege Teilnahme. Die Vorarbeiten für unser 6. Stiftungsfest am 1. Mai sind abgeschlossen. Neben einem guten Programm werden wir der Tombola als Haupttreffer ein komplettes Fahrrad einverleiben. Neu aufgenommen sind die Herren Kunert, Hedrich, Beckmann, Wolf, Baumann, Zaumseil. Ihnen ein herzlich Willkommen! Die Mitgliederzahl stellt sich auf 48 Herren. Dem Bunde gehören 28 Herren an. Der Vorstand, Werner Söldner, Vors.

Radfahrer-Verein „Teutonia“, Leipzig 1899. Vereinslokal Albertstraße 6, Kulmbacher Bierstube. Sitzungen jeden Mittwoch abends 7 Uhr. — In der am 23. März 1920 stattgefundenen Hauptversammlung ergaben die Neuwahlen nachstehende Besetzung der Ämter: 1. Vorsitzender Karl Kreutzkamm, 2. Vorsitzender Max Schwanicke, Kassierer Alb. Hentschel, 1. Schriftführer Rich. Rube, 2. Schriftführer Martin Fichtner, Rennfahrwart A. Pfund, Tourenfahrwart Osk. Kreutzkamm, Beisitzer H. Heyne, Max Steinert. Die Anfahrt findet am 2. April nach Borsdorf, Rest Kaffeebaum, statt. Abfahrt 8 Uhr früh Johannisplatz. Gäste herzlich willkommen. Touren- und Rennpläne stehen Interessenten gern zur Verfügung.

Mit sportlichem Heil, Karl Kreutzkamm, 1. Vors.

Radfahrer-Verein „Wanderer“ 1892, Leipzig. Bundesverein. Sitzungen am 8. und 22. April in der Gastwirtschaft Buchholz, Otto-Schill-Straße 11. — In letzter Versammlung wurden die Herren Oberlehrer Gustav Baumann, Kurt Landgraf und Heinz Klarner neu aufgenommen. Der Jahresbeitrag für die Altwanderer, welche

sich jetzt wieder aktiv beteiligen, beträgt 12 Mk. — Am Freitag, den 23. April, findet im Sanssouci unser Stiftungsfest in Form eines Werbesportfestes statt. Gesangliche und sportliche Darbietungen umrahmen die Festrede: „Der S. R.-B. das Muster eines Landesverbandes!“ Hierzu laden die Wanderer alle Bundeskameraden nebst Angehörigen herzlich ein. Das Fest verspricht jedem Teilnehmer genügende Stunden! Karten zu 2,50 Mk. im Vorverkauf sind in der Geschäftsstelle Thomaskirchhof 14, sowie bei Herrn Robert Weniger, Hohestraße 48, zu haben.

Mit Sachsen-Heil! Richard Voigt, 1. Vors.

Radfahrer-Klub „Wettina“ 1906, Leipzig-Gohlis. Bundesangehöriger Verein. Versammlungen jeden zweiten Dienstag im Monat, also am 13. und 27. April, abends pünktlich $\frac{1}{2}$ 8 Uhr, in unserem Klubheim Kaiser Friedrich, Leipzig-Gohlis, Menckestr. 24, Fernruf 50179. Briefanschrift: Otto Fleischhauer, Leipzig-Schönefeld, Waldbaustraße 9, I. — Am Osterfest Beteiligung an der Osterwanderfahrt. 11. April: Beteiligung am Eröffnungsrennen des Bezirks über 25 km. Nachmittags von 5 Uhr ab Stiftungsfest der Wettina im großen Saale unseres Klubheims Kaiser Friedrich. Hierzu laden wir alle Freunde und Gönner herzlich ein. Für Unterhaltung ist bestens gesorgt. Am 18. April: 30 km-Straßenrennen. Start und Ziel wird im Monatsprogramm bekanntgegeben. Am 25. April kommt bei günstigem Wetter der erste Lauf zur Vereinsmeisterschaft zum Austrag. Wir bitten unsere Klubkameraden, den Einladungen der Vereine nach Kräften Folge zu leisten. Freunde des Sports und der Geselligkeit jederzeit herzlich willkommen! Mit sportlichem Gruß! J. G. Bergmann, 1. Schriftf.

Der Radfahrer-Verein „Falke“, Paunsdorf, kann die Mitteilung machen, daß seine Rennmannschaft infolge einer Stiftung von fünf Satz neuer Schlauchreifen vollständig mit Bereifung versehen ist. Der Spender der Reifen hofft den Verein dadurch auf sportliche Höhe zu bringen. In der Zeit der Reifennot kam dem Verein die Stützung sehr gelegen. Die Fahrer werden sich bestimmt die größte Mühe geben, sportlich hervorzutreten, um dem Stifter dadurch ihre Dankbarkeit zu beweisen. Der Verein eröffnet seine Rennzeit dieses Jahr am 2. April (Karfreitag) mit einem 25 km-Rennen. Neu aufgenommen sind die Herren Felix Zipfel, Max Köhler W. Kropp.

Radfahrer-Verein „Falke“
Herm. Müller, 1. Vorsitzender.
Alfred Böhme, Schriftführer.

Radfahrer-Verein „Alpenrose“, Theuma i. V. (Bezirk Plauen.) Nachdem während des Krieges jede Tätigkeit unterblieben ist, hat sich der Verein nun wieder sehr günstig entwickelt. Die Mitgliederzahl überschritt bereits die 70. Die nächste Hauptversammlung findet am Sonnabend, den 10. April, abends 8 Uhr, im Leopoldischen Gasthof statt. Zahlreiches Erscheinen erwünscht. Die Mitglieder werden gebeten, mehr Interesse für den Bezirk zu zeigen die Bezirksversammlungen zu besuchen und sich auch in sportlicher Beziehung an den Veranstaltungen des Bundes und Bezirks mehr zu beteiligen. Vor allem ist es Ehrensache jedes Einzelnen, neue Mitglieder dem S. R.-B. zuzuführen, damit wir wieder auf die Höhe kommen, die wir vor dem Kriege eingenommen hatten. All Heil! Kurt Geipel, 1. Vorsitzender. Arno Görner, stellv. Schriftführer.

Radfahrer-Verein Threna und Umgegend. Bundesangehöriger Verein, Klubheim Gasthof zu Threna. Sämtliche Mitteilungen an Karl Walter jun., Threna b. Belgershain. — In unserer letzten Monatsversammlung erhöhte sich die Zahl unserer Mitglieder um weitere zwei Sportkollegen durch den Eintritt der Herren Otto Remus, Threna und Willy Mahn, Threna. Wir laden hiermit alle werten Sportkollegen nebst Familienangehörigen zu unserem am 1. Osterfeiertag im Gasthof zu Threna stattfindenden humoristischen Abend freudlichst ein. Gleichzeitig machen wir nochmals auf unser am 11. Juli stattfindendes Stiftungsfest aufmerksam. Unsere Reigenmannschaft übt jeden Dienstag abends $\frac{1}{8}$ 8 Uhr im Saale des Gasthofs Threna. Gäste herzlich willkommen. Mit sportlichem Gruß! Karl Walter, 1. Schriftf.

Radfahrer-Verein „Saxonia“, Stein. Bundesangehöriger Verein des S. R.-B. Vereinslokal Gasthof Stein. Briefadresse: Hermann Berndt, Stein, Bez. Leipzig. — In der am 15. Februar stattgefundenen Generalversammlung waren 25 Mitglieder anwesend. Der Vorsitzende erstattete den Jahresbericht. Hieran schloß sich der Kassenbericht. Nach Erstattung des Berichts der Kassenprüfer wurde dem Kassierer Entlastung erteilt. Die Neuwahl ergab folgendes Resultat: 1. Vorsitzender Hermann Berndt, 2. Vorsitzender Otto Endmann, 1. Kassierer und Schriftführer Arno Steger, 2. Kassierer und Schriftführer Emil Zocher, 1. Fahrwart Erich Röder, 2. Fahrwart und Bannerträger Kurt Richter I, Kassenbote Kurt Richter II, als Beisitzende und zugleich Rechnungsprüfer Fritz Scheffler, Richard Beck und Emil Zocher; ferner wurde beschlossen, eine Ehrenfahle der gefallenen Mitglieder zu schaffen. All Heil! Hermann Berndt, Vors.

Radfahrer-Verein „Wanderfalke“, Zwickau. Sitz: Gastwirtschaft Park Eckersbach. Bundesangehöriger Verein. Briefanschrift: Adalbert Bieber, Zwickau, Mittelstraße 7. Versammlung jeden ersten Sonnabend im Monat. Reigenübungen jeden Montag im Saale des Vereinsheims. — In der am 6. März stattgefundenen Versammlung erstattete der 1. Vorsitzende Bericht über den in Zwickau gegründeten Sportausschuß zur Erlangung geeigneter Übungsplätze und Sporthallen. Das Verhalten des Vorstandes wird von den Mitgliedern gutgeheißen. Neu aufgenommen Herr Kurt Kaiser, Zwickau. Herren Paul Micklisch, Willy Lorenz und Herbert Menz, sämtlich in Zwickau, haben ihre Anmeldung beim S. R.-B. bewirkt. Der Verein wird sich an dem vom Bezirk Zwickau ausgeschriebenen Preisreigenfahren am 8. Mai in Zwickau „Neue Welt“ beteiligen. Die nächste Monatsversammlung fällt aus, dafür findet am 10. April die diesjährige Generalversammlung statt. Anträge zu derselben müssen bis spätestens 7. April schriftlich beim 1. Vorsitzenden eingereicht werden. Erscheinen aller Mitglieder ist Ehrenpflicht. Gäste jederzeit herzlich willkommen! Mit Falken Heil! Adalbert Bieber, 1. Vors.